



Sammlung Theaterzettel

Der Raub der Lukrezia

Fischer, Karl 1959-12-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DONNERSTAG, 10. DEZEMBER 1959

DER RAUB DER LUKREZIA

OPER IN ZWEI AKTEN

NACH ANDRE OBEY

VON RONALD DUNCAN

DEUTSCHE UBERSETZUNG VON ELISABETH MAYER

MUSIK VON BENJAMIN BRITTEN

MUSIKALISCHE LEITUNG
INSZENIERUNG
BUHNENBILD
KOSTUME

KARL FISCHER
JOACHIM KLAIBER a. G.
HARTMUT SCHONFELD
GERDA SCHULTE

Regie-Assistent: Günther Kloetz

Inspizient: Ernst Maschek / Souffleuse: Suse Fischer

Technische Gesamtleitung: Hans Birr / Beleuchtung: Alfred Pape

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Arthur Vögelen und Ingeborg Rindfleisch.

Aufführungsrechte: Boosey & Hawkes, Bonn

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.00 UHR

CHORUS (Mann)

GONTHER BALDAUF

CHORUS (Frau)

ANNELIE WAAS, a. G.

COLLATINUS, ein römischer General

FRED DALBERG

ERIKA AHSBAHS

JUNIUS, ein römischer General

WILLIBALD VOHLA

PRINZ TARQUINIUS, Sohn des etruskischen Tyrannen Tarquinius Superbus

HANS GUNTHER GRIMM

LUKREZIA, Gattin des Collatinus

BIANCA, Lukrezias alte Amme

GERTRUDE SCHRETTER-PETERSIK

LUCIA, Lukrezias Dienerin

EDELTRAUD MARIA MICHELS

PAUSE NACH DEM 1. AKT

20 MINUTEN